

- Informationen zum Energielabel
  - [Energieklasse, Energieeffizienzklasse, Energiebedarf](#)
  - [Gefrierklasse](#)
  - [Schleudereffizienzklasse](#)
  - [Schleuderwirkung](#)
  - [Waschwirkung](#)
  - [Kondensationseffizienzklasse](#)
  - [Trocknungseffizienzklasse](#)
  - [Klimaklasse](#)

## Energieklasse, Energieeffizienzklasse, Energiebedarf

Elektroartikel im Bereich "Haushaltswaren" werden europaweit nach den gleichen Normen eingestuft. Zur Vereinfachung des direkten Vergleichs wurden für Energiebedarf, Waschwirkung und Schleuderwirkung so genannte Energieklassen eingeführt.

Das Energielabel enthält Angaben über den Energieverbrauch der Haushaltsgroßgeräte bezüglich der jeweiligen Leistung.

Die Geräte werden in sieben Klassen (A bis G) eingeteilt. Dabei steht die Klasse A für einen besonders sparsamen und G für einen sehr hohen Energieverbrauch.

Zusätzlich zur Klasse A gibt es die Klassen A+, A++ und A+++ . A+ ist im Energieverbrauch 10 %, A+ 20 % und A+++ 30 % sparsamer als die Energieeffizienzklasse A.

Die gemessenen Durchschnittsverbrauchswerte beziehen sich auf einen 4-Personenhaushalt. Sie sind unter Normalbedingungen (Labormesswerte) ermittelt, können aber von dem tatsächlichen Bedarf im Haushalt des Konsumenten abweichen.

Durch das Energielabel kann der Verbraucher Elektrohaushaltsgeräte vergleichen, selbst ohne tieferes technisches Verständnis für den Energieverbrauch.

Von daher lautet die Devise: Beim Kauf eines Haushaltsgroßgerätes sollten Sie auf das Etikett achten! Energieeffiziente Geräte der Klasse A+++ kommen mit weniger Strom aus, liefern normalerweise aber das gleiche Ergebnis wie Geräte der Klassen A und schlechter. Sparsame Geräte können manchmal ein wenig mehr kosten, jedoch lässt sich sehr bald feststellen, dass durch den reduzierten Stromverbrauch auch die Haushaltskasse entlastet wird.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite der Deutschen Energie-Agentur GmbH ([dena](#)).

## Gefrierklasse

Die Gefrierklasse wird mit Sternen (\*\*\*\*) angegeben. Die Anzahl der Sterne informiert über den Gefrierbereich und damit auch, ob und in welcher Weise dieses Gerät zu den Ansprüchen des Konsumenten passt. Kunden, welche Lebensmittel über einen längeren Zeitraum lagern wollen, sollten die Gefrierklasse \*\*\* (3 Sterne) oder \*\*\*\* (4 Sterne) bevorzugen. Temperaturen von -18°C und kälter werden in dieser Klasse erreicht.

## Schleudereffizienzklasse

Die Schleudereffizienzklasse gibt Auskunft über die Effizienz des Schleudervorganges. Die Schleudereffizienzklasse einer Haushaltswaschmaschine wird anhand der Restfeuchte (D), die nach dem Schleudervorgang noch in der Wäsche enthalten ist, ermittelt. Die Restfeuchte (D) einer Haushaltswaschmaschine wird als Durchschnitt versch. Restfeuchten bei verschiedensten Waschprogrammen berechnet. Die Effizienzklassen ergeben sich aus folgender Tabelle:

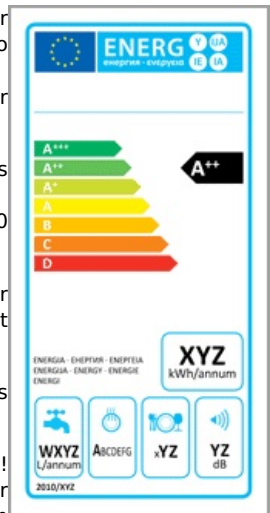
### Schleudereffizienzklasse Restfeuchte

A (höchste Effizienz)	D < 45
B	45 <= D < 54
C	54 <= D < 63
D	63 <= D < 72
E	72 <= D < 81
F	81 <= D < 90
G (geringste Effizienz)	D >= 90

## Schleuderwirkung

Der Begriff "Schleuderwirkung" definiert die Restfeuchte der Wäsche nach dem Schleudern. Die Angabe wird in Prozent ausgegeben.

Die Schleuderwirkung ist von großer Bedeutung, wenn man zum Trocknen der Wäsche normalerweise einen Wäschetrockner benutzt. Wird Wäsche, die in einer Waschmaschine mit Schleuderwirkungsgradklasse A (besser) geschleudert wurde, in einem Wäschetrockner getrocknet, so verbraucht dieser weniger als halb so viel Energie und verursacht damit auch weniger als halb so hohe Betriebskosten, als wenn die Wäsche in einer Waschmaschine der Schleuderwirkungsgradklasse G (schlechter) geschleudert wurde.



## Waschwirkung

Der Begriff "Waschwirkung" definiert die Gebrauchseigenschaft von Waschmaschinen. Diese werden per Energielabel klassifiziert und angegeben. Über den Waschwirkungsindex erfährt man, wie gut eine Waschmaschine bezüglich der genormten Waschleistung bei der Schmutz- und Fleckenentfernung ist. Auf einer Skala von A (besser) bis G (schlechter) können Sie die Waschwirkungsklasse erkennen.

## Kondensationseffizienzklasse

Die Kondensationseffizienzklasse eines Kondensations-Haushaltswäschetrockners wird auf der Grundlage der gewichteten Kondensationseffizienz (Ct) ermittelt. Die Kondensationseffizienz eines Programms ist das Verhältnis aus der Feuchtigkeit, die vor dem Trocknungsvorgang in der Wäsche vorhanden war, und der Feuchtigkeit, die durch das Programm entzogen wurde. Die gewichtete Kondensationseffizienz berücksichtigt dann die durchschnittliche Kondensationseffizienz für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung als auch bei Teilbefüllung. Die Effizienzklassen ergeben sich aus folgender Tabelle:

### Kondensationseffizienzklasse Gewichtete Kondensationseffizienz

A (höchste Effizienz)	$Ct > 90$
B	$80 < Ct \leq 90$
C	$70 < Ct \leq 80$
D	$60 < Ct \leq 70$
E	$50 < Ct \leq 60$
F	$40 < Ct \leq 50$
G (geringste Effizienz)	$Ct \leq 40$

## Trocknungseffizienzklasse

Die Trocknungseffizienzklasse eines Haushaltsgeschirrspülers liefert eine Aussage über die Effizienz der Trocknung des Geschirrs. Sie wird auf der Grundlage seines Trocknungseffizienzindex (ID) ermittelt. Zur Berechnung des Trocknungseffizienzindex (ID) eines Haushaltsgeschirrspülermodells wird die Trocknungseffizienz des Haushaltsgeschirrspülers mit der Trocknungseffizienz eines normierten Bezugs-Geschirrspülers verglichen. Aus nachfolgender Tabelle erfolgt dann die Trocknungseffizienzklasse:

### Trocknungseffizienzklasse Trocknungseffizienzindex

A (höchste Effizienz)	$ID > 1,08$
B	$1,08 \geq ID > 0,86$
C	$0,86 \geq ID > 0,69$
D	$0,69 \geq ID > 0,55$
E	$0,55 \geq ID > 0,44$
F	$0,44 \geq ID > 0,33$
G (geringste Effizienz)	$0,33 \geq ID$

## Klimaklasse

Haushaltskühlgeräte werden in verschiedene Klimaklassen eingestuft. Das Gerät muss in der Lage sein, die erforderlichen Lagertemperaturen in den verschiedenen Fächern gleichzeitig und innerhalb der zulässigen Temperaturabweichungen (während des Entfrostens), die in einer Tabelle für die verschiedenen Haushaltskühlgeräte und die jeweilige Klimaklasse angegeben sind, einzuhalten. Mehrzweckgeräte und -fächer müssen in der Lage sein, die erforderlichen Lagertemperaturen der verschiedenen Fächertypen einzuhalten, wenn diese Temperaturen vom Endnutzer gemäß Herstelleranweisungen eingestellt werden können.

Klasse	Symbol	Durchschnittliche Umgebungstemperatur in °C
erweiterte gemäßigte Zone	SN	+ 10 bis + 32
gemäßigte Zone	N	+ 16 bis + 32
subtropische Zone	ST	+ 16 bis + 38
tropische Zone	T	+ 16 bis + 43